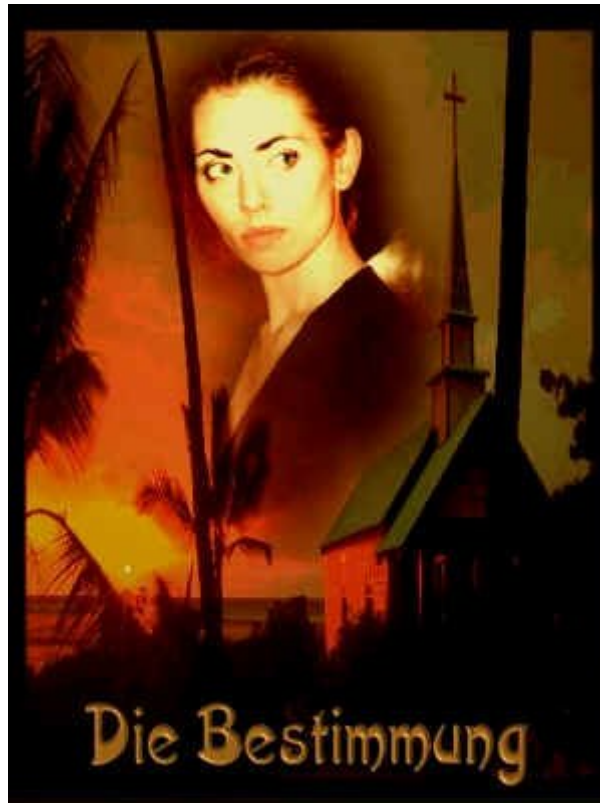


Eve

The Messenger



VS02-1x02

Die Bestimmung (*engl. The Call*)

Created and Idea by
Patrick Liesendahl

Written by
Patrick Liesendahl

directed by
Julia & Patrick Liesendahl

Cover by
GabiS

Starring
Adrienne Wilkinson as Eve Dovan
Majandra Delfino as Kathy Timberlake
Tisiana Joelson as Michelle Rose
Annabeth Gish as Melissa Dovan
Paul Walker as David Mayn

Disclaimer:

Die nachfolgende Geschichte ist geeignet für Leser ab 16 Jahren. In der Episode wird Gewalt vorkommen, sowie Szenen wenn zwei Menschen sich lieben. Allerdings wird dieses nicht im Vordergrund der Handlung der Episode gestellt.

Eve – The Messenger ist keine reale Serie. Eve lehnt sich an die US-Hit-Serie XENA: WARRIOR PRINCESS an. Eve ist eine virtuelle Serie, das heißt die wird virtuell über einen virtuellen Sender online gestellt. Virtuelle Serien sind Fan Fiction besonderer Art. Hiermit wird kein Profit gemacht, sondern durch die Fan Fiction teilt man sich die große Freude mit anderen Fans der Serie.

Alle Charaktere, Handlungen und der gleichen die bereits in Xena zu finden waren sind rechtlich bei Universal Studios und Renaissance Pictures rechtlich geschützt. Alles weitere untersteht dem geistigen Eigentum, sodass eine weitere Verbreitung nur unter Zustimmung des Autors erlaubt ist.

Bei weiteren Fragen pliesendahl@yahoo.de

15.5.2002 - Zwei tage nachdem Eve in die Zukunft kam

Im Haus von Eve

Es war morgens und Eve duschte. Sie hatte sich etwas beruhigt, aber was sollte sie nun David sagen, da sie einfach weggerannt ist. Sie hatte so viele Fragen, was nun passieren wird und was sie machen soll, denn sie scheint ja irgendwie nicht so wirklich normal zu sein

Im College

Eve ging über den Gang, einige Bücher an sich gedrückt und schaute auf den Boden während sie ging. Doch plötzlich sprach jemand sie an. „ Was ist gestern passiert, Eve?“ fragte Michelle. „ Ehm, äh ich kann es nicht erklären oder beschreiben,“ sagte Eve und schaute Michelle an. „ Ich finde dich sehr nett, Eve, und ich will dir helfen wenn du mal meine Hilfe benötigst,“ sagte Michelle „ Dankeschön!“ sagte Eve schaute sich an und lächelte und ging ihren Weg fort.

Derzeit in ROM – im Hotel

„ Wissen Sie irgendetwas ist hier faul,“ sagte Melissa Dovan. „ Wieso?“ meinte ihr Partner Calway. „ Es liegt doch klar auf der Hand. Mercius tötete den Pabst, aber verschwindet auch Spurlos und nun ist diese Neue da, eine Frau und das im Vatikan!!!“ sagte Melissa und schaute aus dem Fenster. „ Und was denken Sie was das seien könnte?“ fragte Calway und stand vom Stuhl auf. „ Ehrlich gesagt weiß ich das nicht,“ sagte Melissa und schaute weiter aus dem Fenster .

Im Keller des Vatikans

„ Die Ankunft steht kurz davor und niemand kann mehr uns aufhalten,“ sprach Hoffnung. Der Priester sah sie an und sprach: „ Und was ist mit der Verkünderin, sie kann Euch lästig werden!“ „ Ich glaube es weniger, Eve ist ja so beschäftigt ihre wahre Bestimmung und ihr ICH heraus zufinden, so dass sie keine Gefahr für die Ankunft dar steht,“ sprach Hoffnung. „ Werden Sie sofort abreisen?“ fragte der Priester. „ Nein, es muss Blut fließen und ich möchte etwas Unheil anrichten mit meinen lieben Sohn,“ sagte Hoffnung ging zu ihrem Sohn ihn und streichelte ihn. „ Diesmal mein Baby werden wir zuschlagen und nicht kann uns daran hindern!“

Zurück in LA

Es war Pause und Eve ging über dem Campus und ging nachdenklich, bis sie auf David stieß. „ Hey!“ sagte er. „ Hey,“ antwortete Eve wollte weiter gehen, als dann David sprach: „ Du brauchst es mir nicht zu sagen und ehrlich will ich es gar nicht wissen,“ sagte David. „ Danke, aber ich werde es dir eines Tages erzählen, da ich dann weiß was ich dir sagen soll,“ sagte Eve. „ Gut – sehen wir uns heute in dem Club?“ fragte David. „ Ich muss mal schauen, aber bestimmt,“ sagte Eve und ging ihren Weg weiter.

Im dem Studentenhaus

Eve ging weiter und plötzlich sah, sie eine Menschenmenge, wie sie in das Haus versuchte rein zu kommen. „ Was ist da los?“ fragte Eve leise vor sich, als dann Kathy Timerlake neben Eve stand und sprach: „ Man hatte eine hexe getötet!“ Eve drehte sich mit dem Kopf zur Seite und schaute sie an und fragte: „ Woher weißt du das?“ „ Naja ich habe die Leiche gesehen – sie ist echt gequält worden,“ sprach Kathy. „ Und du glaubst an das Übernatürliche?“ „ Ja, naja ich kann ein bisschen Zaubern, aber nicht viel – ich habe dich mal in DEVE gesehen mit David am tanzen – ich rate dir lasse die Hände von ihm. Du machst sie nur schmutzig,“ warnte Kathy. „ Wer bist du und vor allem woher weißt du das?“ „ Ich heiße Kathy und ehm ich arbeite im DEVE!“ „ Interessant – ich hatte nie vor gehabt mit David zusammen zu

kommen – ich habe viel mehr andere Probleme,“ sprach Eve und ging. „Wohin gehst du?“ fragte Kathy. „Ich will die Leiche mir ansehen,“ antwortete Eve. Kathy kam zu Eve angerannt. „Ich weiß, wie man Gebäude kommt ohne, dass uns jemand sieht.“

Im Luftschacht

„Du bist ganz schön gewitzt,“ sagte Eve. „Danke,“ sagte Kathy. Beide schauten nach unten. Und Eve sah das grauen, man hatte einer Schülerin ihre Eingeweide durch den ganzen Raum verteilt und an der Wand etwas gemalt „Mrs. Cutboure man hatte etwas an der Wand gemalt,“ sprach ein FBI –Agent. Mrs. Cutboure ging zur Wand und schaute sich das an. Eve sprach leise: „Ich kann nichts sehen!“ „Es ist das Chakram aus dieser Serie Xena: Warrior Princess,“ sprach Cutboure. „Was sollen wir nun machen, sollen wir nach Xena suchen?“ fragte lachend ein anderer Agent. „Sie sind Idioten ... Ich will, dass Sie mit den Darstellern und Machern reden und jeden Fall eines totalen Fan untersuchen,“ sagte Mrs. Cutboure und schickte das CSI rein, da sie genug gesehen hatte..... Auch Eve und Kathy hatte genug gesehen und beide gehen über den Gang. „Was hast du?“ fragte Kathy Eve. „Es ist auf einmal ganz anders,“ sagte Eve. „Was meinst du?“ Eve zerterte Kathy in einem Raum, wo niemand war. „Ich bin nicht aus dieser Zeit – man schickte mich in die Zukunft, als in diese Zeit und irgendetwas muss ich hier machen..... Ich hatte Versionen, dass ich Eve, die Verkünderin bin,“ erzählte Eve Kathy die sie mit großen Augen anstarrte. „Ich weiß du denkst ich sei verrückt, aber es ist so,“ sprach Eve. „Ich lese sehr viel und habe mal ein Buch gelesen, was von einer Person handelt, die in Zukunft geschickt wurde, so dass ihr Schicksal sich erfüllen kann aber naja das war ein Buch, doch jetzt bin ich etwas verwirrt,“ sprach Kathy. „Du bist die Hexe ... kann man so etwas machen????“ fragte Eve.

Kathy schaute Eve an und sprach: „Man könnte das machen, aber man muss sehr mächtig dazu sein, um dieses zu bewerkstelligen zu können,“ sprach Kathy.

In ROM

Melissa ging über den Bürgersteig und ging etwas eilig. Doch plötzlich hörte sie von hinten ein Auto schnell herfahren. Melissa ging schneller und lief mit ihren Stöckelschuhen so schnell wie es nur geht. Doch das Auto kam immer näher und fuhr so, dass Melissa über das Auto knallte und durch die Luft flog. „Los packt sie ein,“ hörte man eine Stimme aus dem Wagen, die sich an den Dienern richtete. Melissa wurde in den Kofferraum gesteckt – und niemand bewegte sich von den Passanten – schauten nur zu und gafften.

In einer Kirche, in der Nähe wo Eve wohnt

Eve und Kathy betraten eine Kirche und schauten zum Kreuz, welches ganz vorne am Altar stand. „Ich fühle so viel Leid,“ sagte Eve und schaute Kathy an. „Eve du musst endlich die Wahrheit über dich herausfinden, wer du wirklich bist, naja mich würde das auch interessieren, aber es ist wichtig für dich,“ sprach Kathy. Eve ging langsam nach vorne und ihre Blicke richteten mehr und mehr zum Kreuz wo Jesus war..... Sie spürte immer mehr Leid und fing nach einer Weile auch an zu weinen, doch plötzlich erschien der Pfarrer und kam auf die beiden zu: „Kann ich Euch helfen?“ „Ja, meine Freundin will herausfinden, wer sie eigentlich in Wirklichkeit ist und wahr,“ sprach Kathy. „Folgt bitte mir!“ sprach der Pfarrer und beide folgten ihm, während sie gingen konnte Eve nicht ihren Blick zum Kreuz abwenden....

In einer Kammer

Eve und Kathy setzten sich hin, während der Pfarrer ein Buch aus einem Versteck holte. Kathy fragte: „Können Sie ihr helfen?“ „Oh, ja. Ich weiß wer sie ist, so wie auch diese Cutboure Sie ist die Verkünderin, sie ist die Vorbotin von Jesus,“ sprach der Pfarrer. Eve sah erschrocken auf dem Stuhl „Aber wieso ich?“ fragte Eve. „Ich bekam gestern einen

Anruf aus China, der Mönch Ältester, sprach von einem Mädchen, die ihre Bestimmung so schnell wie möglich wieder bekommen soll ---- und dieses Buch fand man Großvater bei den Ausräumungen der Xena Grabkammer,“ sagte der Pfarrer und gab es Eve in der Hand. Eve schlug das Buch auf und fühlte wie eine besondere macht durch ihre Hände in ihrem innersten Körper gelang. „ Diese Cutboure wollte auch das Buch haben, aber ich habe sie weiterhin abschrecken können,“ sagte der Pfarrer. „ Diese Cutboure ist sie FBI – Agentin oder so?“ fragte Kathy. „ Ja, sie gehört auch einer geheimen Organisation an, die drauf bedacht ist Eves Kräfte zu nutzen um aus der Demokratie wieder eine Absolutistische Herrschaft zu machen, so dass das Böse wieder neu lebt. „ Ich bin Eve, die Verkünderin und jetzt wird mir einiges klar ich hatte damals die Vampire getötet, als wäre es eine Aufgabe für mich, aber ich hatte es ganz übersehen gehabt, auch das als meine Mutter als Xena mir erschienen ist und mir den rechten Weg weisen wollte,“ sprach Eve.

Unerwartet.....

Unerwartet hörten sie in der Kammer ein scheppern. „ Wer ist das?“ fragte Kathy. „ Ich weiß es nicht,“ sagte der Pfarrer. Eve nahm das Schwert was an der wand in der Kammer hing und rannte raus. „ EVE!!!!!!“ schrie Kathy hinterher. „ Sie wird nun ihre Pflicht tun, als Verkünderin wird sie gegen das Böse kämpfen und die Liebe wieder lehren, wie es einst Jesus tat,“ sprach der Pfarrer.

In einem Geheimversteck in Rom

Melissa wachte auf und befand sich in einem dunklen Raum befestigt an einem Stuhl. „ Hallo?!“ fragte Melissa vorsichtig.... Plötzlich hörte sie ein Klackern, das Geräusch von Absätzen. „ Ah da ist ja die Mutter der Verkünderin wachgeworden.“ Melissa schaute sich verwundert an. „ Wer?“ „ Ach ja, Sie haben wohl keine sehr gute Beziehung zur Ihrer Tochter, nicht wahr? Dann ist es mir klar, dass Eve Ihnen nicht alles erzählt hat,“ sagte Hoffnung und ging um Stuhl her. „ Wer sind sie?“ Hoffnung schnipste und der Saal wurde hell und Melissa sah alle Bischöfe die im Vatikan waren an einem Seil aufgeschlitzt, so dass das Blut herunterfließen konnte. „ Ich bin der Tod, die Verkünderin der Zerstörung!“ „ Sie sind pervers,“ sagte Melissa. Hoffnung ging ein Stück nach vorne drehte sich um und schlug mit der Faust in Melissas Gesicht. „ Ich bin nicht pervers, dass ist meine Bestimmung und die Bestimmung ihrer Tochter ist es,“ sagte Hoffnung, doch ging dann wieder. „ Was ist mit meiner Tochter?“ fragte Melissa, leise. „ Ihre Tochter ist gar nicht ihre Tochter, sie ist Ihnen einfach zugejubelt worden, von den guten Mächten des Lichts, aber naja wenn Sie mir nicht glauben schauen Sie sich dass an,“ sagte Hoffnung und erstellte ein dunkle Wolke, auf dem man Eve und Lao Ma sah

„ Was dir bevorsteht wird dein ganzes Leben verändern, deine Seele und dein Karma!“ „ Ich würde alles vergessen was zuvor geschehen war?“ fragte Eve und schaute Lao Ma an, die nach vorne blickte. „ Du wirst ein neues Leben haben, einen Namen und einige Zeit wirst du nichts davon wissen dass du einst die Tochter von Xena warst, aber das wird dich nicht kränken,“ sprach Lao Ma und zeigte Eve die Zukunft.

Melissa sah weg und sagte: „ Sie lügen, irgendwie haben Sie das gemacht, aber ich weiß nicht wie?“ „ Naja mit meiner Kraft als Göttin – während Sie hier weiterhin sitzen und Bilder aus Eves Vergangenheit schauen werde ich mal nach Los Angeles reisen und dort ihre Tochter endgültig vernichten, so dass unser Gott nun endlich auf der Erde kommen kann und die Welt so zerstören kann, wie es ihm gefällt,“ sagte Hoffnung und verschwand in einem Feuerball..... Melissa sah sich um, vor ihren Füßen ein Blutbad und augenhoch diese Bilder von Eve, doch was erschreckte sie mehr, dass ihre Tochter etwas anderes ist, dass sie gar nicht ihre Tochter ist oder dass es übersinnliche Fähigkeiten gibt?

In der Kirche

„ Sie müssen wohl Mrs. Cutboure sein,“ sagte Eve, die an einer Tür stand mit einem Schwert in der Hand. „ Die Verkünderin, ich wusste es eines Tages würden wir uns kennen lernen,“ sprach Mrs. Cutboure. „ Nehmen Sie sich nicht so viel vor, denn was hier machen ist Sachbeschädigung,“ sprach Eve. Mrs. Cutboure schaute sich um und sprach: „ Naja, ich bin so hoch gestellt, dass ich mich immer freikaufen könnte!“ Eve ging ein Stückchen weiter und schlenderte mit dem Schwert. „ Ich kannte ihre Nachfahrin Melinda Pappas,“ sprach Cutboure. „ Und wenn schon!“ „ Los packt sie ich will endlich nachhause, so lang werde ich mich um das Buch kümmern,“ sprach Mrs. Cutboure und ging mit zwei Männern in Richtung Kammer.

In der Kammer

„ Was sollen wir tun?“ fragte Kathy erschrocken, „ sie kommen immer näher. „ Vertraue mir mein Kind nehme das Buch und folge mir durch die Wand. Kathy schnappte sich das Buch und folgte er skeptisch durch die Wand.

Der Kampf...

„ Ihr bösen Buben,“ sagte Eve sprang nach oben an der Kreuz dran und trat einen Agenten am Kopf zu Boden. Plötzlich wurde geschossen und Eve wurde an der Schulter gestreift. „ Aarrh!“ schrie Eve vor Schmerz drehte sich um und schmiss ein Leuchtständer in den Körper desjenigen, der sie angeschossen hatte. „ Im Namen von Eli werde ich euch alle richten,“ schrie Eve und griff mit ihrem Schwert an und schlug die Männer zu Boden bis keiner mehr stand..... Jedoch das Blut floss....
Als Eve dann zum Kreuz hinschaute, sah sie sich selbst dort hängen und rannte aus der Kirche...

In der Kammer

Mrs. Cutboure und die Agenten traten in die Kammer ein, aber fanden niemanden. Mrs. Cutboure schaute sich um und schrie ärgerlich: „ Verdamm!“ „ Sollen wir sie verfolgen?“ fragte der Agent. „ Nein, sie werden uns bald wieder in die Quere kommen – wir haben etwas wichtigeres zu tun,“ sprach Mrs. Cutboure.

In Rom

Calway fand Melissa angebunden auf dem Stuhl und überall auf dem Boden lag Blut. „ Mrs. Dovan was wollen Sie machen?“ fragte Calway, der Melissa und die Opfer in diesem Raum fand. „ Bitte führen Sie diese Ermittlung zuende – ich kann einfach nicht mehr. Eve braucht mich,“ sagte Melissa. „ Aber ... Sie können doch nicht einfach so gehen,“ sprach Calway. „ Doch das kann ich,“ sagte Melissa stieg in ein Taxi ein und fuhr weg....

In dem kirchlichen Garten

„ Ich dachte Euch wäre etwas passiert,“ sagte Eve und nahm Kathy in den Armen. „ Dein Buch!“ schrie Kathy. „ Oops,“ sagte Eve und nahm das Buch. „ Jetzt weißt du deine Bestimmung Eve,“ sagte der Pfarrer. „ Ja, nun weiß ich sie und weiß wie ich handeln kann und wie nicht,“ sprach Eve, „ aber naja ich habe etwas Unordnung gemacht in der Kirche,“ sagte Eve. Plötzlich hörten sie einen lauten Knall und sahen wie die Kirche explodierte. „ Sie sind nicht mehr hier sicher,“ sprach Kathy und sah den Pfarrer an. „ Ich weiß, deshalb werde ich wieder zurück gehen, da wo ich her kommen,“ sprach der Pfarrer und verschwand in einem hellen Schein.

„ Und was hast du heute Abend vor? Du große Verkünderin?“ fragte Kathy. „ Ich werde ins DEVE gehen und mich mehr mit David anfreunden,“ sprach Eve. „ Aber, ich habe dich

gewarnt,“ sprach Kathy. „, Ich weiß,“ sagte Eve (beide beginnen aus dem park zu laufen), aber jeder muss seine eigenen Erfahrungen machen,“ sprach Eve.

Abends in DEVE

(Musikstars: NoAngels Let's go to bed)

Eve saß an einem Tisch und sah den No Angels zu wie sie sangen

- * I get in it when I'm high strung
- * I lay back and dream of the caribbean sun
- * The only place that we all love
- * Spend half our lives laying in it snug snug
- * To sleep and eat
- * Repeat retreat
- * Sex fast and deep
- * Recline un-wind
- * We waste so much time there
- * 'Cause it's warm
- * It's a place we lock the world out

Plötzlich kam David an den Tisch, wo Eve saß und sah sie an und fragte: „, Und wie geht's dir heute?“ „, Gut und dir?“ fragte lächelnd Eve und schaute ihn in seinen Augen.

- * Let's go to bed baby
- * Let's go to bed
- * Let's go to bed baby
- * Let's go to bed
- * Let's go to bed

„, Hast du diesmal Lust mit mir ganz zu tanzen?“ fragte David. „, Warum denn nicht?“ fragte Eve und ging mit David auf die Tanzfläche wo schon einige Leute tanzten.

- * John Lennon was my hero
- * He spoke peace
- * While layin in bed with Yoko
- * Sometimes we've gotta go slow
- * And when I'm ill I'm in with a hot cup of coco

An der Theke

Kathy und Michelle unterhielten sich. „, Sie fällt voll auf ihn rein,“ sprach Kathy. „, Er hat sich geändert, seitdem er sie kennt,“ sprach Michelle. Beide schauten den Beiden zu wie sie tanzten

- * Duva silk sheets
- * Night night can't sleep
- * Let's count some sheep
- * Recline un-wind
- * We waste so much time there
- * 'Cause it's warm
- * It's the place we lock the world out

- * Let's go to bed baby
- * Let's go to bed
- * Let's go to bed baby
- * Let's go to bed
- * Let's go to bed

Ende der zweiten Episode